

## Wie lange schon hab ich mir diesen Tag mit euch herbeigesehnt

Refr. C G E E' a<sup>4</sup> a

Wie lan - ge schon hab ich mir die - sen Tag mit euch her - bei - ge - sehnt, ein

F C B G

letz - tes Mal mit euch ver - eint zu sein!

F C d G C e a a'

Bleibt in mei - ner Lie - be, be - wahrt mein Wort an euch. Schenkt

F C d G C

Lie - be, wie ich euch ge - liebt!

C d e F

1. Str. Bleibt in Ein-heit ver - bun-den. Nie ent-zwei-e euch Streit. Seid  
2. Str. Kümmert euch um die Kranken. Nehmt der Welt al - les Leid. Be -

C G C a D<sup>4</sup> D' G<sup>4</sup> G

dort, wo man euch Un - recht tut, stets zu ver - zeihn be - reit. Und  
freit die, die ge - fan - gen sind aus ih - rer Dun - kel - heit. Tut

G G' C E A A' d d'

ü - ber - all, wo ihr zu die - sem Lie - bes - mahl ver - eint und  
Gu - tes, wo man Un - recht tut. Nehmt euch der Ar - men an. Was

G G' C a d G C<sup>4</sup> C

an mich denkt, dort wer - de ich in eu - rer Mit - te sein. (Refr. Wie ...)  
ihr auch dem Ge - ring - sten tut, das habt ihr mir ge - tan.

*Die Strophen können entweder von einem Solisten oder von der Gemeinde gesungen werden.  
Die Chorstimmen sollten dezent-untermalend im Hintergrund bleiben.*